

Wie schnell fährt euer R5 Vmax ?

Beitrag von „darkdiver“ vom 20. Oktober 2005 um 08:30

Es würde mich sehr interessieren wie schnell eur Dicker auf der Autobahn ist.

Ihr könnt mehrfach anklicken, also bitte auch die Zusatzinformationen auswählen. 🤖

Da ich nicht alles im Abfragefeld erfassen kann schreibt doch bitte etwas zur Ausstattung welche relevant sein könnte 😊

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 20. Oktober 2005 um 08:48

Zitat von darkdiver

...Da ich nicht alles im Abfragefeld erfassen kann schreibt doch bitte etwas zur Ausstattung welche relevant sein könnte 😊

Viele Grüße
Eric

Zum Beispiel, dass er 6 oder 10 Zylinder hat? 😄

Schade, nur was für R5-Fahrer...

...meiner läuft auf der Autobahn nicht schneller als 140 sonst ist bald der rosa Schein weg! 🤖

LG

Bernhard

Beitrag von „Joachim“ vom 20. Oktober 2005 um 09:18

Er fährt lt. Tacho ca. 210-215, bei Windstille und langer Geraden (ohne Henkel auf´m Dach) aber lt. GPS sind es knapp über 200. Also lügt der Tacho.

meine hat Schaltung, ich wiege knapp 76 kg und bei 2 Personen besetzt.

Die Tachos weichen immer ab. Mein alter Chrysler Grand Cherokee mit V8 hatte auch immer 215 auf´m Tacho. Der fuhr allerdings in Wirklichkeit 195 km/h. Der Tacho vom T ist genauer

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 20. Oktober 2005 um 10:08

Passt zwar nicht, aber mein 5 Zylinder Chrysler CRD läuft lt. Tacho genau 200 😄😄😄 mit 163 PS und braucht dann so gegen 14 l bei Dauervollgas.

Der sonstige Durschnittsverbrauch liegt lt. Bordcomputer immer so bei 9,8 l, lt. Tankartenauswertung (ich gebe immer die km an und bekomme dann mit der Rechnung 1x monatlich den Verbrauch mitgeteilt) bei 10,52 l / 100 km

Nu aber nich 

Beitrag von „agroetsch“ vom 20. Oktober 2005 um 10:40

Hallo Eric,

ich habe zwar keinen R5 mehr aber ich kann mich noch gut daran erinnern 😄

Also berichte doch mal ob Gisela jetzt "besser geht" als vorher, nach ihrer Kur!!!

Beitrag von „IT-CS“ vom 20. Oktober 2005 um 11:06

Leider fehlt noch ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal ob Schalter oder Automatik.

Gruss, Jörg

Beitrag von „andreas“ vom 20. Oktober 2005 um 11:14

Auch die Luftfederung hat Einfluss auf Vmax.

Gruß
andreas

Beitrag von „darkdiver“ vom 20. Oktober 2005 um 11:54

der Unterschied der Federung beträgt nicht mehr als +/- 5 KM/h sollte also immer in den 10 km/h Range die ich angegeben habe mit drin sein.

Beitrag von „hrohunter“ vom 20. Oktober 2005 um 11:57

Zitat von andreas

Auch die Luftfederung hat Einfluss auf Vmax.

Gruß
andreas

...und ob man in den Bergen oder wie hier mit dickerer Luft auf plattem Land fährt...🤔

LG Roland

Beitrag von „andreas“ vom 20. Oktober 2005 um 12:06

Zitat von darkdiver

der Unterschied der Federung beträgt nicht mehr als +/- 5 KM/h sollte also immer in den 10 km/h Range die ich angegeben habe mit drin sein.

Bei z.B. 180 kann ich dann 170 - 180 oder 180 - 190 wählen. 🤖

Relevant ist die Luftfederung trotzdem, danach hast du ja auch gefragt. 😄

Beitrag von „darkdiver“ vom 20. Oktober 2005 um 12:32

Sicherlich auch ob ich alleine oder vollgepackt unterwegs bin, oder gerade die Kasseler Berger passieren... 🤖

Beitrag von „andreas“ vom 20. Oktober 2005 um 12:35

Nicht zu vergessen, das Fahrergewicht. 🤖

Beitrag von „noti“ vom 20. Oktober 2005 um 12:37

Ich muß mich da jetzt aber nicht angesprochen fühlen, oder? 🤖

PS: Meine Angabe gilt nach Tacho (und Anlauf 🤖)!

Beitrag von „jamesbond“ vom 20. Oktober 2005 um 12:45

Zitat von noti

PS: Meine Angabe gilt nach Tacho (und Anlauf 🤖)!

..... und Rückenwind 😄 😄

LG
james

Beitrag von „rollo68“ vom 20. Oktober 2005 um 12:48



Hallo Dietmar!

Wieso fahrt ihr ein 2006er Modell?
Hab ihr schon wieder einen neuen?



MFG
Roland

Beitrag von „noti“ vom 20. Oktober 2005 um 12:48

Zitat von jamesbond

..... und Rückenwind 😄 😄

Nein ehrlich, mit den schmälere Reifen brachte ich in Sportstellung schon mal knapp 220 nach Tacho zusammen, aber mit den Breiten ist definitiv bei 210 Schluß - ach ja nicht vergessen, ich habe Schaltung.

Beitrag von „jamesbond“ vom 20. Oktober 2005 um 12:53

Zitat von rollo68



Hallo Dietmar!

Wieso fahrt ihr ein 2006er Modell?
Hab ihr schon wieder einen neuen?

MFG
Roland

Ich gehe einfach von einem Schreibfehler aus die andere Antwort hat auch nicht gepasst.

Unser "Neuer" ist jetzt 8 Monate alt meinst Du es wird wieder Zeit 😞 😞

LG
james

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 20. Oktober 2005 um 13:13

Zitat von andreas

Nicht zu vergessen, das Fahrergewicht. 🗣️

Ohjemine ... 😞 😞 schlechte Karten für mich, dann wird meiner 10 km/h langsamer als andere sein 😞

Beitrag von „andreas“ vom 20. Oktober 2005 um 14:57

Wieso, bergab biste schneller und bergauf wirste wieder eingeholt. 🤖

Beitrag von „holger.ihle“ vom 20. Oktober 2005 um 14:58

Hallo zusammen!

Meiner hat eigentlich immer den Henkel drauf, Automatik und Luftfederung und kommt mit genügend Anlauf knapp über die 200. Beschleunigung kann man das aber in den Geschwindigkeitsregionen wohl nicht nennen.

Wenn ich die 275/70-16 MT Geländereifen drauf habe ist viel früher Schluss, die fressen Geschwindigkeit und Diesel. Schätze so um die 10-15 km/h würde das in der v_{max} ausmachen. Die Reifen dürfen aber nur 160 km/h, deshalb ist das eine theoretische Betrachtung. Habe die übergroßen Reifen übrigens eingetragen bekommen !!!!

Der große Expeditions-Dachboy kostet ebenfalls Geschwindigkeit und Diesel. Verbrauch schätze ich so ca. 1,5 Liter mehr. Endgeschwindigkeit mit Expeditions-Alukiste und einem Reserverad drauf auch so etwa 10-15 km/h weniger.

Schönen Gruß,
Holger

Beitrag von „TDI-Junkie“ vom 20. Oktober 2005 um 18:28

Eigentlich habe ich keine Ahnung wie schnell mein Dicker läuft - so bei 160 km/h habe ich immer aufgehört zu drücken.....

Nun ich denke, dass ich irgendwo zwischen 180 und 200 lande.

Greez
Adrian (bei dem zu Hause bei 120 eh Schluss ist 😊)

Beitrag von „weide_de“ vom 21. Oktober 2005 um 08:03

Toll wie schnell Eure R5 sind (NEID). Meiner kommt nur bergab mal über die 190 km/h auf dem Tacho. (Henkel, Schalter, Stahl).

Über die BAB habe ich bei möglichst Vollgas einen Durchschnittsverbrauch um die 15l/100 km, bei "normaler" BAB-Fahrt (bis 160 km/h) einen Verbrauch um die 12l/100 km, nur bei moderater Fahrt (< 120 km/h) komme ich auf unter 10l/100 km.

Meine größte Reichweite bisher 1103 km (Urlaub, durch Deutschland über Bundes- und Landstraßen) und dann gingen auch nur 93 l beim Nachtanken rein.

Beitrag von „holger.ihle“ vom 21. Oktober 2005 um 10:24

Ach ja, ich sollte vielleicht dazu sagen, dass meiner viel Autobahn fährt, habe seit Mai letzten Jahres jetzt fast 53.000 drauf, der ist gut eingefahren! Rein vom Gefühl her würde ich sagen er liegt über dem Schnitt, bin deswegen auch ohne Chip mit meinem R5 sehr zufrieden !!!!!

Gruss, Holger

Beitrag von „holger.ihle“ vom 21. Oktober 2005 um 10:24


ich weiss nicht, warum der Beitrag jetzt zweimal drin ist, ich hatte eine Fehlermeldung beim Absenden und da habe ich ihn nochmal bestätigt 🌟🌟🌟🌟🌟🌟

Ach ja, ich sollte vielleicht dazu sagen, dass meiner viel Autobahn fährt, habe seit Mai letzten Jahres jetzt fast 53.000 drauf, der ist gut eingefahren! Rein vom Gefühl her würde ich sagen er liegt über dem Schnitt, bin deswegen auch ohne Chip mit meinem R5 sehr zufrieden !!!!!

Gruss, Holger

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 21. Oktober 2005 um 11:38

Ausstattungsergänzung meinerseits:

- Automatik
- mit Henkel (ist man mit silbernem Henkel schneller als mit schwarzem? )
- Luftfederung
- 275/45 auf 19'

Beitrag von „Sandokahn“ vom 23. Oktober 2005 um 23:19

Hab ich irgendwas verpasst oder haben wir schon 2006 ?????

Beitrag von „andreas“ vom 23. Oktober 2005 um 23:23

Zitat von Sandokahn

Hab ich irgendwas verpasst oder haben wir schon 2006 ?????

 Modelljahr 2006 seit Juli 2005 

Gruß
andreas

Beitrag von „weide_de“ vom 3. November 2005 um 17:17

Auf der Rückfahrt von der MV Höhe Hildesheimer Börde: Neuer Rekord meines Dicken: Ganz knapp unter 210 km/h zitterte die Tachonadel!!!

Beitrag von „agroetsch“ vom 3. November 2005 um 17:39

Zitat von weide_de

Auf der Rückfahrt von der MV Höhe Hildesheimer Börde: Neuer Rekord meines Dicken:
Ganz knapp unter 210 km/h zitterte die Tachonadel!!!

Hallo Norbert,

da kannst du dich wirklich nicht beschweren.. Das hat selbst mein getunter kaum geschafft!!!

Beitrag von „Sandokahn“ vom 5. November 2005 um 15:59

Zitat von andreas

 Modelljahr 2006 seit Juli 2005 

Gruß
andreas

Da oben steht aber Baujahr 2006

Beitrag von „Heinz“ vom 11. November 2005 um 15:17

Zitat von holger.ihle

(...)Wenn ich die 275/70-16 MT Geländereifen drauf habe ist viel früher Schluss, die fressen Geschwindigkeit und Diesel. Schätze so um die 10-15 km/h würde das in der v_{max} ausmachen. (...)

Hallo Holger,

ich glaube, dass ist ein guter Hinweis. Unabhängig, ob Geländereifen oder nicht, die Reifenbreite dürfte sich durchaus nicht nur im marginalen Bereich auf die

Höchstgeschwindigkeit auswirken. Das gleich gilt ja auch für den Verbrauch. Je breiter, desto höher ist der Verbrauch. Deswegen kommt für mich ganz persönlich immer nur die empfohlene Reifenbreite in Frage. 255 beim V8 ist für mich genug, alles andere ist mir zu breit und zu unkomfortabel.

gruß
Heinz

Beitrag von „dummytest“ vom 11. November 2005 um 16:15

Zitat von Heinz

Hallo Holger,

ich glaube, dass ist ein guter Hinweis. Unabhängig, ob Geländereifen oder nicht, die Reifenbreite dürfte sich durchaus nicht nur im marginalen Bereich auf die Höchstgeschwindigkeit auswirken. Das gleich gilt ja auch für den Verbrauch. Je breiter, desto höher ist der Verbrauch. Deswegen kommt für mich ganz persönlich immer nur die empfohlene Reifenbreite in Frage. 255 beim V8 ist für mich genug, alles andere ist mir zu breit und zu unkomfortabel.

gruß
Heinz

Das möchte ich mal bestätigen. Ich hatte früher auch immer gerne mal die "besonderen" Reifen drauf, musste aber feststellen, dass keinerlei Verbesserungen festzustellen waren. Eher ging der Verbrauch nach oben bzw. der Fahrkomfort hat deutlich nachgelassen.

Den einzig möglichen Vorteil der Breitreifen sehe ich im sportlicheren Kurvenfahrverhalten im Grenzbereich auf bestem Strassenbelag, und in diesen Bereichen bewege ich mich inzwischen gar nicht mehr. Alle anderen Fahrzustände sind dafür meiner Meinung nach nur nachteilig.

Seitdem ich immer die vom Werk vorgesehene Standardbereifung (immer die kleinste 🙄) fahre, habe ich an meinen Autos im Bereich des Fahrverhaltens etc. nix mehr zu meckern gehabt.

Beitrag von „DHMoorreye“ vom 7. Dezember 2005 um 22:05

Nach 35.000 km mit Henkel, Schalter, Luft und Diesel erreicht der Dicke nach ordentlichen Anlauf knapp die 200km/h Marke.

Wenn jedoch die aktuellen Spritpreise sieht, finde ich einen (per Taschenrechner errechneten) Durchschnittsverbrauch von 8,5 Litern interessanter als den Fuß in der Ölwanne 😄

Dirk

Beitrag von „der_baumeister“ vom 22. Dezember 2005 um 11:52

Also mein Dicker mit Henkel und Automatik läuft seit eingebautem Booster (nicht Chip) auf gerader Strecke etwa 195 km/h bergab habe ich aber auch schon mal Tacho 215 gehabt. Laufleistung seit Oktober 04 ca. 75000 km.

Durchschnittsverbrauch 9,8 Liter, sind aber problemlos auch 18 Liter drin (pedal on metal) 😄
Aufgrund der Laufleistung wird Mitte 2006 schon ein Neuer fällig, glaube ich nehme diesmal den V6 TDI. V10 wäre schön aber der Verbrauch frist dich auf.

Bis neulich und knitterfreien Rutsch ins neue Jahr

Marcus

Beitrag von „Joachim“ vom 22. Dezember 2005 um 12:17

Oder du nimmst den W12 Sport und bekommst am Jahresende von den Mineralölgesellschaften ein dickes Weihnachtspresent 😄

Beitrag von „artosart“ vom 22. August 2006 um 22:33

Möchte das Thema von der Fahrerseite her beantworten.

War früher relativ schnell unterwegs und mit dem Touareg genieße ich, gemäß meiner Grußklausel das sanfte und vorausschauende Dahingleiten mit max. 10% über den Tempolimits (d.h. 110 km/h auf Bundesstraßen und 140 km/h auf österr. Autobahn). Die max.

Geschwindigkeit ist mir völlig egal. Gegenüber früher komme ich völlig entspannt an, und es dauert meist nur einige Minuten "Genuss" länger,

keep cruising

Gerald

P.S. Ein Nebeneffekt des "Cruisens" ist der Verbrauch. Fahre den R5 mit relativ viel Kurzstrecken und sehr vielen Steigungen mit 9,5 Liter Schnitt lt. Bordcomputer, bei längeren Strecken samt Autobahn (zum Gilmour Konzert auf Burg Clam war ich zusammen mit meiner Frau 300 km unterwegs) Verbrauch 7,8 Liter - äußerst zufriedenstellendes Ergebnis. Seit 10 Jahren spendiere ich meinen Autos einen Motorölzusatz und bilde mir ein, dass es nützt, auf jeden Fall hat es bis heute nicht geschadet, auch wenn ich auf 100.000 km nur den Ölfilter wechsele und lediglich Öl + Zusatz nachfülle.

Beitrag von „christa1063“ vom 30. August 2006 um 23:29

Also ich habe meinen in Wolfsburg abgeholt, war 9 Monate jung und 16000 km gelaufen hatte dort ein VW Mitarbeiter gefahren, also mit der original Bereifung bin ich 300km Autobahn gefahren immer 130 mit Tempomat und dann Nachts, da hab ich so um 9 Liter im Durchschnitt gelegen, laut der Anzeige. Bei einem Auto mit einem CW -Wert wie ein Kühlschranks finde ich das noch ok, aber nun hab ich siena Felgen drauf 275/45/19 da nimmt er gleich 1 Liter mehr. Mir hat man gleich gesagt als ich den geordert habe (kriege alle 4 Jahre beim gleichen Typen mein Auto, muß mich allerdings immer schon 9 Monate vorher festlegen, spare aber wie jetzt zum gleichen Wagen mit gleicher Ausstattung beim Händler um die Ecke 20000 €uro.) ein Rennwagen ist das nicht, war mir eh klar bin ja auch keine 25 mehr

Beitrag von „MemphisStein“ vom 31. August 2006 um 19:49

Habe jetzt mal mitgemacht.

Ist zwar schon eine Zeit her, dass ich den R5 hatte aber ich konnte mich noch daran erinnern, wie flott der war.

Beitrag von „moose“ vom 2. März 2007 um 23:34

[Zitat von DHMoorreye](#)

Nach 35.000 km mit Henkel, Schalter, Luft und Diesel erreicht der Dicke nach ordentlichen Anlauf knapp die 200km/h Marke.

Wenn jedoch die aktuellen Spritpreise sieht, finde ich einen (per Taschenrechner errechneten) Durchschnittsverbrauch von 8,5 Litern interessanter als den Fuß in der Ölwanne 😄

Dirk

ACK. Hat mich schon beeindruckt, wie schnell so ein R5-Tank bei ca. 160-170 von Frankfurt nach Regensburg leer läuft - da bleiben Vollgasfahrten ein ganz seltener Ausnahmefall (Luxus will ich bei der doch bescheidenen Höchstgeschwindigkeit gar nicht sagen).

Dabei lief der R5 in der Zeit, in der ich's doch mal ausgetestet habe, schon seine rund 200 km/h mit angelegten Ohren - so habe ich aber nicht abgestimmt, denn Fuss am Boden und Hoffen auf eine Rückenwindbö ist nicht wirklich eine realistische Beobachtung...

Hat sich auch gelohnt, diese Erkenntnisse im Kopf zu behalten. Mein jetztiger V6TDI läßt bereits in der Einfahrphase große Kräfte (und damit auch Geschwindigkeiten) erahnen - aber ich hab' sie nicht nötig. Gut zu wissen, dass er alles (in realistischen Lebenslagen; Potenzprotzerei gegen einen Porsche gehört nicht dazu) bei Bedarf abrufen **könnte**, aber das reicht auch schon...

Beitrag von „RonnyR“ vom 3. März 2007 um 05:10

Was ist eigentlich die Vmax vom dem "älteren" V8, also dem Modell vor dem Facelift?

Ich finds ja lustig, dass der Touareg Tacho bis 320 geht 😄

Beitrag von „TouaregAti“ vom 22. März 2007 um 22:21

[Zitat von RonnyR](#)

Was ist eigentlich die Vmax vom dem "älteren" V8, also dem Modell vor dem Facelift?

Ich finds ja lustig, dass der Touareg Tacho bis 320 geht 😊

Bei Tacho 230 erreicht er - nach einer erträglichen Beschleunigung - vermutlich die vom Werk angegebenen 218. Die 320 am Tacho sind natürlich übertrieben. Dafür geht die Anzeige des Momentan-Verbrauchs nur bis 99 ... 😊

Bin kürzlich an einem Tag ca. 1.000 gefahren (Fuss in der Ölwanne) und habe 3x getankt. Zum Fahrtende war schon noch etwas im Tank. Den genauen Verbrauch an diesem Tag will ich gar nicht wissen ... 😊

Beitrag von „carry_ch“ vom 19. August 2007 um 09:04

Zitat von moose

Hat mich schon beeindruckt, wie schnell so ein R5-Tank bei ca. 160-170 von Frankfurt nach Regensburg leer läuft - da bleiben Vollgasfahrten ein ganz seltener Ausnahmefall

Bei mir war das Gegenteil der Fall... Habe meinen R5 (Handschalter) nun eineinhalb Jahre und 25000 Km. Da wir in der Schweiz ein Tempolimit auf Autobahnen haben, konnte ich die Höchstgeschwindigkeit erst jetzt "richtig" testen... Auf einer 800 Km Fahrt in Deutschland.

Tacho 205 Km/h... Ohne langen Anlauf... Das GPS zeigte dann 195 Km/h. Habe das Sportfahrwerk ab Werk (Karosserie um ca. 25 mm tiefer gelegt).

Auf den 400 Km Hinfahrt bin ich praktisch immer zwischen 150-190 Km/h gefahren (ausser bei Baustellen natürlich). Einige male sogar ein paar Minuten Vollgas... Verbrauch total gemäss MFA = 10,0 Liter/100 Km!!! Das waren dann knapp 11 Liter "getankt".

Auf der Rückfahrt mit mehr Verkehr, gab es keine Möglichkeit mehr für V/max. Bin aber immer zwischen 130-180 Km/h gefahren... Verbrauch total gemäss MFA = 9,5 Liter/100 Km!!! Das waren dann 10 Liter "getankt".

Ich kann mir nun erst recht nicht mehr vorstellen, wie Einige auf Verbräuche von 12-15 Litern kommen v.a. weil ich nicht "schleiche" mit meinem Fahrzeug. Es wird oft über Pässe an meinem Wohnort "geprügelt"... Selbst dann komme ich nicht über 13 Liter...

Liegt es etwa an meiner nicht vorhandenen Tiptronic 🤔 😊

Es macht mir doch immer wieder Spass, meinen Kollegen am Pass zu ärgern... Er mit V6TDI und Tiptronic... Wenn das Ding zuerst mal runterschalten muss und der Wandler mehr Wärme als Vortrieb erzeugt/weitergibt 😊 😊

Gruss carry_ch

Beitrag von „juma“ vom 19. August 2007 um 09:52

Servus,

[Zitat von carry_ch](#)

[...]Liegt es etwa an meiner nicht vorhandenen Tiptronic 🤔 :D[...]

definitiv. Bei mir sind es im direkten Vergleich z.Zt. genau 3 Liter (!!) Unterschied bei gleicher Fahrweise...

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 19. August 2007 um 15:23

[Zitat von TouaregAti](#)

Bei Tacho 230 erreicht er - nach einer erträglichen Beschleunigung - vermutlich die vom Werk angegebenen 218. Die 320 am Tacho sind natürlich übertrieben. Dafür geht die Anzeige des Momentan-Verbrauchs nur bis 99 ... 😊

Bin kürzlich an einem Tag ca. 1.000 gefahren (Fuss in der Ölwanne) und habe 3x getankt. Zum Fahrtende war schon noch etwas im Tank. Den genauen Verbrauch an diesem Tag will ich gar nicht wissen ... 😊

Den Verbrauch würde ich ja noch bestätigen.
Gleichwohl, laufen bei Dir nur 6 Töpfe?

Gruß

Beitrag von „TouaregAti“ vom 19. August 2007 um 18:09

Zitat von dreyer-bande

Den Verbräuche würde ich ja noch bestätigen.
Gleichwohl, laufen bei Dir nur 6 Töpfe?

Gruß

Habe noch nicht nachgezählt. Warum?

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 19. August 2007 um 20:09

Zitat

Es macht mir doch immer wieder Spass, meinen Kollegen am Pass zu ärgern... Er mit V6TDI und Tiptronic... Wenn das Ding zuerst mal runterschalten muss und der Wandler mehr Wärme als Vortrieb erzeugt/weitergibt 😄 😊

Hallo,

ich möchte nicht unhöflich sein, aber Dein Kollege kann wohl nicht Auto fahren:o . Der V6 TDI ist in jeder Lage in der Beschleunigung besser, auch als ein handgeschalteter R5. Ausserdem braucht man ja nur in die S-Stellung gehen. Mit dem Verbrauch unter Volllast ist das so eine Sache: ein kleiner Motor muss ja ständig höher drehen, um den Vortrieb zu erzeugen. Auch hier sollte der V6 TDI aufgrund der geringeren Drehzahl bei höheren Geschwindigkeiten im Vorteil sein. Dein geringer Verbrauch geht wohl komplett auf die nicht vorhandene Automatik zurück. Ich habe die letzte BAB-Fahrt nach Bremen mit einem Durchschnittsverbrauch von 12,8 l absolviert (Durchschnittsgeschwindigkeit ca. 160 -170 km/h). Damit bin ich sehr zufrieden. Mein A6 Avant 3,0 Benziner hat mit der Multitronic locker 15-16 Liter SuperPlus gebraucht (und das bei 800 kg weniger Leergewicht)

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 19. August 2007 um 20:14

[Zitat von dreyer-bande](#)

Den Verbräuche würde ich ja noch bestätigen.
Gleichwohl, laufen bei Dir nur 6 Töpfe?

Gruß

[Zitat von TouaregAti](#)

Habe noch nicht nachgezählt. Warum?

Die Frage bezieht sich auf die erreichte Endgeschwindigkeit.

Gruß

Beitrag von „TouaregAti“ vom 19. August 2007 um 20:42

[Zitat von dreyer-bande](#)

Die Frage bezieht sich auf die erreichte Endgeschwindigkeit.

Gruß

Wie schnell sollte er denn sein? Vielleicht läuft er auch ein paar km/h mehr oder weniger. Da ich überwiegend auf Landstrassen oder österreichischen Autobahnen unterwegs bin, ist es mir auch egal ... 😊

Zu dem Thema fällt mir ein: ca. im Jahr 1990 hatte ich einen 40PS-Polo, der lt. Tacho 180 lief. Klar, mit 40 PS ... 🤖

Beitrag von „carry_ch“ vom 20. August 2007 um 18:13

Zitat von Ex-Audifahrer

Hallo,

ich möchte nicht unhöflich sein, aber Dein Kollege kann wohl nicht Auto fahren:o .

Hm... Ist zwar ein bisschen OT... Aber ich denke schon, dass er nicht schlecht fahren kann. Neben seinem Touareg fährt er einen M3 (nicht das ganz neue Modell, sondern einen 2005er)... Vor seinem M3 haben wir uns unzählige Male mit unseren 11ern auf der Rundstecke ausgetobt 😄

Ich habe nie behauptet, dass der V6TDI (Tiptronic) nicht besser läuft als ein handgeschalteter R5... Aber es ist nicht so extrem, wie es die Messwerte auf dem Papier vermuten lassen. Wenn wir (ganz entgegen unserem normalen Touareg-cruising-Stil) mal nebeneinander starten mit Gaspedal-Bodenstellung, nimmt der V6TDI Tiptronic dem R5 Handschalter gerade mal 1,5 Wagenlängen ab bis 100 Km/h... Aber wiegesagt... für solche "Dinge" nehmen wir dann so oder so lieber "das andere" Auto 🤔

Tatsache ist einfach, dass sich der Tiptronic-Wandler (ob in D oder S-Stellung) in Spitzkehren auf Pässstrassen "einen abquirt" 🤔. Und das mag ich definitiv nicht... Weder im Touareg, noch im A6, A8 und schon gar nicht im 11er...

Übrigens... falls Du "zufällig" mal in der Schweiz weilen solltest, zeige ich Dir gerne einige geile Pässstrassen 🤔

Gruss carry_ch

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 20. August 2007 um 20:25

[QUOTE][übrigens... falls Du 'zufällig' mal in der Schweiz weilen solltest, zeige ich Dir gerne einige geile Pässstrassen 🤔]
/QUOTE]

Hallo,

ich gebe ja zu, als "Nordlicht" nicht wirklich etwas von Pässstraßen zu verstehen 🤔
Bei uns in der Heide kann man oft kilometerweit gucken. Die höchste Erhebung im Landkreis ist 67m ü.N 😄

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 26. September 2007 um 13:34

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

[quote][übrigens... falls Du 'zufällig' mal in der Schweiz weilen solltest, zeige ich Dir gerne einige geile Passstrassen 🤪]
/QUOTE]

Hallo,

ich gebe ja zu, als "Nordlicht" nicht wirklich etwas von Passstraßen zu verstehen 🤪
Bei uns in der Heide kann man oft kilometerweit gucken. Die höchste Erhebung im Landkreis ist 67m ü.N 😄

Alles anzeigen

Da dürft ihr doch garnicht rauf?

Gruß

Beitrag von „Laminaeht“ vom 26. September 2007 um 13:59

Mit der Kutsche oder zu Fuß schon
wenn wir hier vom Wilseder Berg sprechen.

Beitrag von „Thomas84“ vom 27. Mai 2008 um 15:08

Mit Luftfederung, Dachkantenspoiler und 20" 295er Reifen zwischen 200 und 210 km/h berglein.

Beitrag von „Dieter131“ vom 27. Mai 2008 um 15:31

[Zitat von Thomas84](#)

Mit Luftfederung, Dachkantenspoiler und 20" 295er Reifen **zwischen 200 und 210 km/h berglein.**

Hallo,

"berglein" = bergauf ??:D (ansich klar bei dem Topspeed)

Gruß

Dieter

Beitrag von „heland“ vom 12. September 2008 um 09:02

Mein R5, Tiptronic mit DPF (ohne An- oder Aufbauten, 255er auf 17 Zoll) fährt lt. Tacho auf langen geraden Autobahngeraden 190 km/h. Lt. Navigationssystem, welches ziemlich genau ist, 183 km/h. Natürlich gibt es auch mal die kleinen Gefälle mit günstigen Windverhältnissen, wo man meint die 200 Km/h Grenze durchbrechen zu können.

Beim Spritverbrauch hab ich bei meinem neuen T. (ab Juni 08, den alten hab ich nie kontrolliert, weil Firmenwagen) nach 5.500 km einen Durchschnittsverbrauch von 10,3 Litern/100km lt. MFA. Das bei rel. moderater Fahrweise (vielleicht 200 km Vollgas). I.d.R. Fahrt zur Arbeit über Land und Stadtverkehr (Verbrauch ca. 9,0 Liter, wenn ich im Verkehr mitschwimme). Auf der Autobahn ist wohl alles möglich - bin neulich von Münster nach Hamburg gefahren, meist BAB V-max 120Km/h. Da hatte ich 8,4 Liter Durchschnittsverbrauch nach 250 km. Aber wie gesagt - Im Langzeittest pendelt der Automatik etwas über 10 Liter ein, was ich aber noch als annehmbar empfinde. Der Schalter wird vielleicht einen halben bis knappen Liter drunter liegen. Ich hoffe diese Angaben helfen bei einer T-Entscheidung.


PS: Ich glaube die teilweise gemachten Angaben von 8,5 Liter werden wohl ehr, wie meine Münsterfahrt, ein Verbrauch auf einer bestimmten Tour gewesen sein und andere Tage, wo man z.B. nur Stadtverkehr fährt und 13 Liter verbraucht, nicht mit berücksichtigt haben.

Beitrag von „DerElektriker“ vom 2. Oktober 2008 um 21:12

[Zitat von heland](#)

... wo man meint die 200 Km/h Grenze durchbrechen zu können.

Tja, das kenne ich.

Und dann kommt der Moment der Erleuchtung, wenn einem einfällt, daß der Tacho vorgeht und einem mindestens 5 km/h zur zweiten Doppelnull fehlen 



Beitrag von „Annakin“ vom 3. Oktober 2008 um 14:51

Mein Dicker (2008er GP, Aut., 18 Zöller, Reling) läuft laut Tacho 195. Laut Navi sind das um die 190. Aber es ist ein weiter Weg bis dahin...

Verbrauch bei Vollgas: 26 Liter (Momentanverbrauch).

Ansonsten fahre ich ihn so um die 10 Liter.

Übrigens ist die MFA beim GP bedeutend genauer als beim Vorgänger: Abweichung immer so um die 0,2 - 0,3 Liter. Das finde ich OK. Beim "Alten" lag die Differenz immer zwischen 0,6 - 0,8 Liter.

Beitrag von „DerElektriker“ vom 3. Oktober 2008 um 20:06

[Zitat von Annakin](#)

...

Übrigens ist die MFA beim GP bedeutend genauer als beim Vorgänger: Abweichung immer so um die 0,2 - 0,3 Liter. Das finde ich OK. Beim "Alten" lag die Differenz immer zwischen 0,6 - 0,8 Liter.

Die 10 Liter schaffe ich auch normalerweise.
Derzeit fahre ich eher gemäßigt und liege zwischen 8 und 9 Liter...

Die Differenz bei der MFA scheint aber zu variieren.

Meine hat eine Schwankung im Bereich von +/-0,4 Liter/100km.

Soll heißen: Sie zeigt nicht pauschal zuwenig an, sondern oft auch mehr, als beim Nachrechnen rauskommt.

Das ist insofern plausibel, da man ja auch bei unterschiedlichen Temperaturen etc. tankt und da das Volumen schon mal abweichen kann.

Im Großen und Ganzen ist bei mir die Anzeige i.O.

Gruß

Thilo

Beitrag von „heland“ vom 28. Januar 2009 um 13:44

Zitat von heland

Mein R5, Tiptronic mit DPF (ohne An- oder Aufbauten, 255er auf 17 Zoll) fährt lt. Tacho auf langen geraden Autobahngeraden 190 km/h. Lt. Navigationssystem, welches ziemlich genau ist, 183 km/h. Natürlich gibt es auch mal die kleinen Gefälle mit günstigen Windverhältnissen, wo man meint die 200 Km/h Grenze durchbrechen zu können.

Beim Spritverbrauch hab ich bei meinem neuen T. (ab Juni 08, den alten hab ich nie kontrolliert, weil Firmenwagen) nach 5.500 km einen Durchschnittsverbrauch von 10,3 Litern/100km lt. MFA. Das bei rel. moderater Fahrweise (vielleicht 200 km Vollgas). I.d.R. Fahrt zur Arbeit über Land und Stadtverkehr (Verbrauch ca. 9,0 Liter, wenn ich im Verkehr mitschwimme). Auf der Autobahn ist wohl alles möglich - bin neulich von Münster nach Hamburg gefahren, meist BAB V-max 120Km/h. Da hatte ich 8,4 Liter Durchschnittsverbrauch nach 250 km. Aber wie gesagt - Im Langzeittest pendelt der Automatik etwas über 10 Liter ein, was ich aber noch als annehmbar empfinde. Der Schalter wird vielleicht einen halben bis knappen Liter drunter liegen. Ich hoffe diese Angaben helfen bei einer T-Entscheidung.

PS: Ich glaube die teilweise gemachten Angaben von 8,5 Liter werden wohl ehr, wie

meine Münsterfahrt, ein Verbrauch auf einer bestimmten Tour gewesen sein und andere Tage, wo man z.B. nur Stadtverkehr fährt und 13 Liter verbraucht, nicht mit berücksichtigt haben.

Kleines Update: Mein R5 hat gestern das erste mal nach Tacho die 200 KM/h Grenze durchbrochen (das rel. genaue Navi zeigte 196 KM/h an). Es ging zwar leicht bergab, aber er scheint sich langsam freizulaufen (KM Stand 11.000). Der Spritverbrauch (lt. MFA) hat sich allerdings auch erhöht: Z.Zt. knapp 11 Liter (vielleicht liegt es an den Winterreifen, oder daran, dass der Sprit z.Zt. 50% günstiger ist und man wieder flotter unterwegs ist 😁 !!!

Beitrag von „DerElektriker“ vom 28. Januar 2009 um 20:31

[Zitat von heland](#)

Kleines Update: Mein R5 hat gestern das erste mal nach Tacho die 200 KM/h Grenze durchbrochen (das rel. genaue Navi zeigte 196 KM/h an).

Juhuu!!!

Das is wie wennzw fliechs! 😁

[Zitat von heland](#)

Es ging zwar leicht bergab, aber er scheint sich langsam freizulaufen

Träum weiter! 🤪

Meiner geht auf die Goldene Uhr zu, und von der Ampel weg hängt mich jeder Polo ab. (allerdings klemmt er dann kurz nach der nächsten Kurve zwischen meinen Rädern :D) Und Tempo 200 geht nur steil bergab und mit Rückenwind...

Macht aber nix. Erspart die Gemeindespenden aus dem neuen Spendenkatalog (Bußgeld) Ich muß nur innerorts aufpassen, daß ich keinen Blitzer (oder Polizisten) überfahre. Das holpert immer so...

Beitrag von „heland“ vom 31. August 2009 um 13:19

Zitat von heland

Kleines Update: Mein R5 hat gestern das erste mal nach Tacho die 200 KM/h Grenze durchbrochen (das rel. genaue Navi zeigte 196 KM/h an). Es ging zwar leicht bergab, aber er scheint sich langsam freizulaufen (KM Stand 11.000). Der Spritverbrauch (lt. MFA) hat sich allerdings auch erhöht: Z.Zt. knapp 11 Liter (vielleicht liegt es an den Winterreifen, oder daran, dass der Sprit z.Zt. 50% günstiger ist und man wieder flotter unterwegs ist 😊 !!!

Zeit für ein halbjähriges Update. Mit neuem DPF sollte er ja "frei" sein, aber derzeit kommt die Tachonadel nicht mehr an die 190 ran, was lt. Navi nur 184 wäre. Vielleicht liegt es an den Pirelli's, die nach 10km Fahrleistung schon ziemlich an Profil eingebüßt haben. Auf alle Fälle würde mich mal interessieren, welche R5's hier so schnell sind - und warum (falls Tuning bitte Erfahrungsbericht).

Spritverbrauch lt. MFA hat sich wieder bei 10,2 Litern eingependelt, obwohl ich lt. meiner letzten Quittung ehr bei knapp 11 Litern lag (kontrolliere aber auch nicht kontinuierlich). Hatte das MFA mal neu justieren lassen, also plus 5% - aber irgendwie stimmt's wieder nicht so genau.

Beitrag von „auto1“ vom 31. August 2009 um 19:01

Lt. Tacho auf der Geraden knapp über 195 km/h (R5 Handschalter, Henkel, Sportfahrwerk, 19 Zoll mit 255). Momentanverbrauch bei Vollgas lt. MFA 21-22 Liter

Macht aber nicht wirklich Spaß, bei der Geschwindigkeit ist der Dicke mit der 5 Zyl. Motorisierung einfach zu laut ... habe das Auto auch nicht zum Schnellfahren gekauft.

Lagzeitverbrauch bei 8,9 l MFA (80% Autobahn ca 130 -150 und viel A bzw. l mit Tempolimit)



Bereits 3. DPF (obwohl kaum Stadtverkehr ...) :(. Im großen und ganzen sehr zufrieden, das optimale Reisemobil.

LG Ralf

Beitrag von „heland“ vom 1. September 2009 um 00:29

[Zitat von auto1](#)

Bereits 3. DPF (obwohl kaum Stadtverkehr ...) :(Im großen und ganzen sehr zufrieden, das optimale Reisemobil.

LG Ralf

AAARRGGGHHH - Annakin guck mal - noch einer, der DPF's sammelt. Wir müssen das echt mal statistisch erfassen! 🙄

Beitrag von „carry_ch“ vom 2. September 2009 um 06:16

Meine Zwischenbilanz nach 50000 Km... Vor zwei Wochen wieder mal «getestet» in Deutschland auf dem Weg zu den Nitrolympics...

Mein R5TDI (Handschalter ohne DPF) läuft immer noch knapp 210 nach Tacho (Navi 198)...

-Sportfahrwerk (25mm tiefer) ab Werk

-Originalreifendimension 235/65-17

-Durchschnittsverbrauch über 50000 Km = 8,73l/100Km (seit ca. 10000 Km pendelt der Durchschnittsverbrauch um 8,5l)

-Durchschnittsverbrauch nach Hockenheim (800Km) und zurück mit sehr viel Vollgas = 10,5l/100Km

-Momentanverbrauch bei Vollgas = 19,5l/100Km

Ich kann mir immer noch nicht vorstellen, dass es Leute gibt mit Verbräuchen von 12-15 Litern in einem R5. Fahren die nur in der Stadt???

Gruß carry_ch

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 21. September 2009 um 09:39

Habs nun auch mal probiert, das erste Mal Vollgas nach 6 Monaten Besitz um mal zu schaun was geht.

Gerade Strecke, halb betankt, ich allein, Klima an, Henkel drauf, 19Zoll mit 275/45, Luftfahrwerk auf Sport Modus und Automatik und kein DPF!

Machte auf der Strecke 193 km/h laut Tacho, das müsste also der Werksangabe von 184 km/h entsprechen.

Lag wirklich gut der Dicke, aber sein muss das nicht!

Fahre lieber so max 140-150. Schneller geht meistens eh nicht wegen dem Verkehr!

Off Road Grüße

Manu

P.S. Mittlerweile 69 TKM auf der Uhr

Beitrag von „kelle“ vom 21. September 2009 um 19:28

Hallo, als wir letztens vom Treffen aus Bad Wildungen Heim sind, habe ich die Gelegenheit mal ohne Hänger auf der Bahn genutzt. Laut Tacho ca 215, laut Navi 206, habe selbst gestaunt. R5 mit DPF, Schalter, Stahlfeder, 255er und ca 38tkm. An der Straßenlage war nichts auszusetzen. Aber entspannter ist es mit 140 allemal.

Gruß Torsten

Beitrag von „Annakin“ vom 21. September 2009 um 20:26

| [Zitat von carry_ch](#)

-Momentanverbrauch bei Vollgas = 19,5l/100Km

Meiner verbraucht bei Vollgas (Tacho knapp 200 km/h) laut Anzeige 24 Liter.

Beitrag von „Gorilla“ vom 3. November 2010 um 17:50

Hallo an alle:

Mein R5 ohne DPF 17 " Winteralus vom T5 Bj. 12.05:

V-Max: knapp 210 auf recht ebener Fahrbahn, dabei Verbrauch lt. Anzeige 19,5 L
Sonst verbrauch bei normaler Fahrweis innerorts bei ca. 8,5 - 9 L

Ich weiß es passt hier nicht rein, aber:

Weiß jemand vielleicht ob es "neue" Motorupdates gibt für einen R5?!?

Danke und Grüße

Beitrag von „bär“ vom 4. November 2010 um 19:08

Hallo Kollegen,

unsere R5 sind nicht für die Rennbahn gebaut.

Hatte meinen laut Tacho auch mal auf 205 km/h aber macht das Spaß? Nein.

Ich gleite lieber mit 130-150, dazu ist er ideal.

Wer richtig schnell sein möchte nimmt den W12 oder von Audi Q7 den 6L Diesel.

Da geht dann richtig die Post ab.

Jedoch holen wir die beim Tanken wieder ein.

Gruß und jede Menge Spaß mit den T-regs.

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 4. April 2013 um 17:15

Hab's auch schon getestet:

- freie Autobahn, gerade/ebene Strecke
- weitestgehend windstill
- Wegwerfgriffe auf Dach montiert
- 275er auf 20 Zoll
- Fenster geschlossen
- voll durchgetreten
- Ar***backen zusammengekniffen

180km/h

- Spiegel angeklappt

185km/h biggrin: not found or type unknown

Aber mal ehrlich....is mir Wurst. Der S4 war offen und lief auf der gleichen Strecke laut Tacho ziemlich genau 300, Brauch Inhaber nicht mehr. Is nur stressig und geht massiv auf die Bremsen!

Mir ist mittlerweile Wichtiger, stressfrei zu fahren und vor allem auch mal 3 Tonnen hinter mir ordentlich ans Ziel zu bekommen.

Beitrag von „Aazille“ vom 25. Mai 2017 um 00:36

Wir haben den im T5 und einmal hat er's mit viel Anlauf bergab auf 220(also das Ende der Tachoskala:0) geschafft!

Das macht aber bei dem Auto keinen wirklichen Spaß, da jegliche Lenkbewegungen das Fahrwerk zum schaukeln bringen. Ansonsten sind mit dem R5 auf ebener Strecke um die 190kmh drin.

Der Verbrauch liegt bei Vollgas im sechsten Gang durchgehend bei 19,4L

Da der Touareg schwerer als der T5 aber windschnittiger ist, kann man die beiden wie ich finde gut vergleichen.

Beitrag von „7LA-DK“ vom 26. Mai 2017 um 11:54

Beantwortet zwar nicht unbedingt die Frage, aber es ist für mich wirklich nicht wichtig und ich werde es auch nie ausprobieren. Wozu auch? Meine letzten 2 Autos (Citroen Xantia V6 Activa und Citroen C5 III 140 HDI Tourer) habe ich auch nie ausgefahren. Den T-Rex habe ich auch nicht gekauft, um auf der Autobahn zu brettern, was das Zeug hält.

Gruß aus DK

Jørg 😊